



Rohstoffpartnerschaft mit Chile ist klassische Win-Win-Situation

Rohstoffpartnerschaft mit Chile ist klassische Win-Win-Situation
Bedeutender Schritt für die Rohstoffstrategie der Bundesregierung
Im Rahmen des Staatsbesuchs der Bundeskanzlerin in Chile wurde am vergangenen Samstag eine deutsch-chilenische Rohstoffpartnerschaft vereinbart. Hierzu erklären der wirtschaftspolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Joachim Pfeiffer, und der Obmann der CDU/CSU-Bundestagsfraktion im Ausschuss für Wirtschaft und Technologie, Andreas G. Lämmel: "Die gemeinsame Rohstoffpartnerschaft ist der i-Punkt auf den hervorragenden Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und Chile. Die bereits 2002 vertiefte Kooperation im Bereich Bergbau und Rohstoffe erreicht damit eine neue Qualität. Für die Rohstoffstrategie der Bundesregierung ist dies ein weiterer bedeutender Schritt.
Rohstoffpartnerschaften sind eines der zentralen Instrumente der Rohstoffstrategie für einen sicheren, preisgünstigen und nachhaltigen Zugang zu Rohstoffen. Dies ist von zentraler Bedeutung für die Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit der deutschen Wirtschaft. Die bilaterale Vereinbarung schafft daher die notwendigen Rahmenbedingungen bei der Beschaffung wichtiger Industrierohstoffe aus Chile. Hier besteht strukturell eine hohe Importabhängigkeit deutscher Unternehmen. So verfügt allein Chile über 40 Prozent der bekannten Kupfervorkommen und ist deshalb seit langem wichtiger Lieferant Deutschlands. Hinzu kommen bedeutende Vorkommen bei den Edelmetallen und High-Tech-Rohstoffen wie Lithium oder Seltene Erden.
Die weiteren Vorteile der Partnerschaft liegen auf der Hand: So ergeben sich neue Absatzchancen für die deutsche Zuliefer- und Dienstleistungswirtschaft im wichtigsten chilenischen Wirtschaftssektor, der Rohstoffgewinnung. Zudem werden die langfristigen Lieferbeziehungen für die deutsche Rohstoff verbrauchende Industrie weiterentwickelt und die technologische Zusammenarbeit beider Länder intensiviert. Von der Exploration und Förderung bisher nicht geförderter Vorkommen profitieren beide Länder gleichermaßen.
Die Vereinbarung sieht auch die Einrichtung eines Deutsch-Chilenischen Forums für Bergbau und mineralische Rohstoffe vor. Diese Plattform für Unternehmen sowie Forschungs- und Bildungseinrichtungen soll zur nachhaltigen Gewinnung und Nutzung mineralischer Rohstoffe und zur Verbesserung der Rohstoff- und Ressourceneffizienz beitragen. Langfristig bieten sich hier weitere Absatzchancen für deutsche Anbieter von Speziallösungen im Bergbau."
CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Deutschland
Telefon: 030/227-52267
Telefax: 030/227-56115
Mail: fraktion@cducsu.de
URL: <http://www.cducsu.de>


Pressekontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

cducsu.de
fraktion@cducsu.de

Firmenkontakt

CDU/CSU-Fraktion

11011 Berlin

cducsu.de
fraktion@cducsu.de

Die Christlich Demokratische Union Deutschlands ist die Volkspartei der Mitte. Wir wenden uns an Menschen aus allen Schichten und Gruppen unseres Landes. Grundlage unserer Politik ist das christliche Verständnis vom Menschen und seiner Verantwortung vor Gott. Unsere Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit sind daraus abgeleitet. Die CDU ist für jeden offen, der die Würde und Freiheit aller Menschen und die daraus abgeleiteten Grundüberzeugungen unserer Politik bejaht. Die CDU Deutschlands steht für die freiheitliche und rechtsstaatliche Demokratie, für die Soziale und Ökologische Marktwirtschaft, die Einbindung Deutschlands in die westliche Werte- und Verteidigungsgemeinschaft, für die Einheit der Nation und die Einigung Europas. Ein menschlicher, an christlichen Werten ausgerichteter Kurs: Das sind Kompaß und Richtmaß unserer Politik. Auf dieser Grundlage treten wir an, unser Gemeinwesen in der sich verändernden Welt weiterzuentwickeln. Wir werden diesen Weg mit Mut und Tatkraft gehen, um unseren Kindern und Enkeln für ihre Zukunft im 21. Jahrhundert alle Chancen zu geben. CSU Wurzeln und Auftrag der CSU-Landesgruppe sind eng verknüpft mit der deutschen und bayerischen Parteiengeschichte. Die CSU-Landesgruppe ist als Zusammenschluss der Abgeordneten der CSU im Deutschen Bundestag institutionelle Basis und Kraftzentrum des bundespolitischen Gestaltungsanspruchs, der sich zu keiner Zeit ausschließlich auf die Durchsetzung bayerischer Interessen im Bund bezog, sondern immer Politik für ganz Deutschland bedeutete. Von Anfang an haben daher Mitglieder der CSU-Landesgruppe in unionsgeführten Bundeskabinetten Regierungsverantwortung übernommen.